

Nr. 1/2008



INFO



Kärntner Behinderten Sport Verband

Europacupsieg durch Markus Salcher

in Soleftea/Schweden

Inhalte:

Seite 2: ÖSTM Schilaulauf 2008 in Warth/Vorarlberg,

Seite 3: ÖBSV Seniorenschikurs 2008 am Kitzsteinhorn,
Seniorenlanglaufkurs 2007 in der Ramsau

Seite 4: Ehrung der erfolgreichen Nachwuchssportler

Seite 5: Kärntner Schwimmmeisterschaften 2007,

Seite 6: Schiessen: Österreich Cup Finale und Malmö
Open 08 - Erfolge für Martinschitz und Weber,
Nachruf Zobel und Driessler

Seite 7: ÖM Senioren RS Tennismeisterschaft in Lannach,
27. ÖSTM Sportschiessen 2008 in Salzburg

Seite 8: ÖSTM Nordisch 2008 in der Ramsau,
Koasalauflauf 2008 und Volkslanglauf in der Ramsau

Seite 9: Seniorenschikurs Innerkrams und
Hans Ulrich Rudel Gedenkrennen

Seite 10: 57. Staatsmeisterschaft Schwimmen 2008
Zwischenrunde ÖSTM RS Basketball 2008

Seite 11: Rollstuhltennisturnier Nürnberg 2008

Radspport - Pan American Games 07 in Cali

Seite 13: Unteres Play Off ÖSTM 2008 Rollstuhlbasketball

Seite 14: ÖSTM 2008 Rad Einzelzeitfahren in Pinsdorf/OÖ

EBAY Auktionseinlösung durch Radprofi Eisel

Kärntner Meisterschaft Schilaulauf 2008

ÖM 2007 Kegeln in St. Niklas

Seite 15: Erfolge der „alten“ und „jungen“ Garde im

Schi Europa- und Weltcup

Seite 16: Termine 2008/2009

2 x Gold - 1 x Silber für Christopher Pinter bei den Österreichischen Staatsmeisterschaften Alpin 2008 der Behinderten in Warth

Der sehbehinderte *Christopher Pinter* (BSG Klagenfurt) aus St. Kanzian war, mit seinem Begleitläufer, aus Kärntner Sicht der „Star“ bei den Österreichischen Staatsmeisterschaften der Alpinen Behindertensportler. Die Wettkämpfe fanden vom 7. bis 9. März 2008 in Warth/Vorarlberg statt.

88 Starter stellten sich am Freitag, den 7. März, in Warth der Herausforderung des Slaloms. Die Skilifte Warth stellten dem weltbesten Behindertenskiteteam beste Bedingungen zur Verfügung.

Einen überraschenden Erfolg feierte der Wiener *Karl Mayr* bei den sehbehinderten Herren vor dem Jugendlichen *Christopher Pinter*, der sich am ersten Tag Silber holte.

Manfred Auer (VSC Villach) erkämpfte sich bei den stehenden Männern Platz Fünf, knapp hinter ihm *Markus Salcher* (BSG Klagenfurt) auf Rang Sechs. Kärntens jüngster Starter, *Thomas Grochar* (BSG Klagenfurt) belegte an diesem Tag Platz 17.

Am Samstag, den 8. März war es dann soweit, *Christopher Pinter* sicherte sich seinen ersten Meistertitel bei den sehbehinderten Herren im Riesentorlauf (RTL). Für *Markus Salcher* und *Manfred Auer* reichte es beim RTL leider nur knapp 1,5 Sekunden vom Podest entfernt zu Platz 4 und 5. *Thomas Grochar* wurde 20.



Der St. Kanzianer *Christopher Pinter* am Weg zu einer seiner drei Staatsmeisterschaftsmedaillen in Warth

Mit den Goldmedaillen vier und fünf für das Veranstalterland Vorarlberg gingen am Sonntag die Österreichischen Meisterschaften der Behindertenskitisportler mit dem Super-G zu Ende.

Christopher Pinter siegte erneut bei den sehbehinderten Herren. *Markus Salcher* und *Manfred Auer* verfehlten wie beim RTL diesmal jedoch nur um vier zehntel Sekunden das Podest und errangen erneut die Plätze 4 und 5. *Thomas Grochar* wurde diesmal beim Abschlussbewerb 19.

Der Vorarlberger *Robert Meusburger* war, in Abwesenheit des verletzten Kärntner *Walter Lackner*, der große Dominator der Österreichischen Meisterschaften im Behindertenskitilauf, er gewann alle drei Bewerbe und holte als einziger Teilnehmer drei Goldmedaillen.

Aus Kärntner Sicht war *Christopher Pinter* der einzige Medaillensammler, fuhr er doch mit zweimal Gold und einmal Silber nach Hause. Herzliche Gratulation, mit seinem jungen Alter stehen ihm noch viele Erfolge und eine tolle Schikarriere bevor.



Thomas Grochar (li.) und *Markus Salcher* (unten) sind Kärntens Hoffnungen für die Zukunft



ÖBSV Seniorenskikurs 2008 am Kitzsteinhorn

Vom 30. März bis 5. April 2008 fand wieder der ÖBSV Senioren Skikurs am Kitzsteinhorn statt, organisiert vom VSC-Villach. Leider gab es diesmal aufgrund von Verletzungen oder Krankheit statt 22 nur 15 Teilnehmer. Als Leiter bzw. Lehrwart fungierten Ingrid Naschenweng und Adolf Klingberg.

Von der Leitung und dem Personal des Bundessport- und Freizeitzentrums Kitzsteinhorn wurde die Gruppe wieder herzlich aufgenommen und eine Woche lang gut betreut – dafür herzlichen Dank an die Belegschaft.

Leider gab es in dieser Woche nur zwei Tage mit guter Sicht und Sonnenschein. Doch fast alle ließen sich auch bei schlechterem Wetter die Pulverschneeabfahrten nicht entgehen.

Nur am Donnerstag bevorzugten viele die Teilnahme am Tischtennisturnier. Ansonsten wurde in der Freizeit fleißig „gekartelt“, es gab jeden Abend ein gemütliches Beisammensitzen mit Kärntner Speckjause und Weinen aus Niederösterreich und Italien – spendiert von einigen Teilnehmern. Es wurden Witze erzählt, lustige Gedichte vorgetragen und ab und zu auch gezaubert. Alles in allem war es trotz des schlechten Wetters ein schöner Kurs und fast alle freuen sich schon auf die Veranstaltung im nächsten Jahr.

Berichte siehe auch: www.kbsv.at



Die Kursteilnehmer des Seniorenlanglaufkurses in der Ramsau beim Gruppenfoto



Die Seniorenschigruppe rund um Ingrid Naschenweng (1.v.r.) am Kitzsteinhorn (Bild unten)



ÖBSV Langlaufkurs Senioren in der Ramsau

Vom 2. bis 8. Dezember 2007 fand dieser Kurs, der wieder von Adi Klingberg bestens organisiert und vorbereitet wurde, in der Ramsau statt. Es standen ihm für die 26 Teilnehmer aus ganz Österreich, darunter zwei Blinde, drei Lehrwarte zur Seite.

Untergebracht war die Gruppe, wie schon die Jahre vorher, bei der Familie Prugger in der Pension Cafe Herold. Das gute Essen (Vollpension) war für alle notwendig, um genug Kraft für die vielen Übungen und Läufe zu haben.

Diesmal gab es keinen Schneemangel, die Loipen waren jeden Tag toll präpariert und es bereitete allen, trotz der Anstrengung, viel Vergnügen weite Strecken zu laufen. Auch das Wetter spielte mit und so fuhren am Ende der Woche alle zufrieden nach Hause.

Nur Adi Klingberg musste aufgrund einer Virusinfektion schon am 2. Tag nach Hause fahren. Gerhild Huber sprang kurzfristig als Leiterin ein. Beliebt und von vielen angenommen war die morgendliche Gymnastik mit Gerhild - ab 7 Uhr brachte sie die Frühaufsteher schon in Schwung!

Dank gebührt den Organisatoren des VSC Villach, den Lehrwarten, der Familie Prugger und der guten Loipenpräparierungsmannschaft.

Große Ehrung für talentierteste Kärntner Nachwuchssportler

Im Rahmen der Österreichischen Schwimmmeisterschaft in Spittal/Drau am 2. Mai 2008 wurden von Seiten des Österreichischen Behindertensportverbandes (ÖBSV) insgesamt 16 talentierteste Nachwuchssportler in einer großen Feier durch den Präsidenten des ÖBSV Prof. R. Bauer und den Bürgermeister der Stadt Spittal NR G. Köfer gebührend geehrt.

Der Kärntner Behindertensportverband ist stolz, so viel Nachwuchs in seinen Reihen zu wissen und schließt sich mit Freude den Gratulationen an. Herzlichen Dank an die Eltern und Betreuer der Jugend.

Was für *Markus Salcher* im Schilauflauf, gilt auch für *Philipp Hochenberger* und *Lisa Sornig* im Schwimmen. Die Drei sind die erfolgreichsten Kärntner Nachwuchssportler 2007 im ÖBSV.

Markus Salcher, Klagenfurt, geb. 1991, Schilauflauf



Philipp Hochenberger, Seeboden, geb. 1992, Schwimmen



Lisa Sornig, Hermagor, geb. 1997, Schwimmen



ÖBSV - Wahl zur/zum NachwuchssportlerIn des Jahres 2007

Unsere talentierten Nachwuchssportlerinnen:

1. BAZALA Bianca 18.7.1989 schwer sehbehindert (B) Leichtathletik, Schwimmen LV Wien 26 Pkt
2. CAM Sibel 23.11.1989 schwer sehbehindert (B) Leichtathletik, Schwimmen LV Wien 39 Pkt
3. MEISTER Sara 12.11.1991 US-Amputation (A) Skifahren, Radfahren, Skaten LV NÖ 45 Pkt
4. HUBER Claudia 12.4.1990 MMC (RS) Schwimmen LV Tirol 50 Pkt
5. WOODS Eldina 14.4.1993 CP (CP-RS) Boccia LV Tirol 63 Pkt
6. ZEINER Tamara 19.9.1993 Marbus Aparc Syndrom (M) Schwimmen LV Tirol 65 Pkt
7. SORNIG Lisa 13.12.1997 spastische Hemiplegie (CP) Schwimmen LV Kärnten 76 Pkt

Unsere talentierten Nachwuchssportler:

1. PRETTNER Christoph 27.6.1989 schwer sehbehindert (B) Skilauflauf, Schwimmen, LA LV Wien 36 Pkt
2. ONEA Andreas 9.7.1992 Amputation linker Arm (A) Schwimmen LV NÖ 45 Pkt
3. SALCHER Markus 1.6.1991 Hemiplegie (CP) Skilauflauf LV Kärnten 54 Pkt
4. KRAFT Andreas 5.11.1992 Dysmelie an beiden Beinen (A) Schwimmen LV NÖ 60 Pkt
5. NEURAUTER Manuel 11.1.1991 sehbehindert (B) Torball LV Tirol 70 Pkt
6. HOCHENBERGER Philip 10.12.1992 Fehlbildung re Bein (A) Schwimmen LV Kärnten 74 Pkt
7. FICHTNER Gerhard 14.4.1994 blind (B) Schwimmen LV Wien 76 Pkt
8. TICHY Peter 24.2.1992 schwer sehbehindert (B) Schwimmen, Torball, Laufen LV Wien 80 Pkt
9. SCHMUCKERSCHLAG Mathias 28.6.1989 blind (B) Schwimmen, Torball LV Wien 90 Pkt

Kärntner Schwimmmeisterschaften 2007 in Spittal/Drau

50 Teilnehmer, eine gute Stimmung und ausgezeichnete Leistungen waren der Lohn für die gute Arbeit des Behindertensportvereines Spittal/Drau bei den Kärntner Meisterschaften 2007 im Hallenbad Spittal/Drau, welche am 10. November 2007 ausgetragen wurden.

Mentalbehinderung:

Allgem. Kl. Männlich: 1. Daniel Brunner, 2. Erich Koller, 3. Georg Wolf

Allgem. Kl. Weiblich: 1. Elisabeth Koch, 2. Andrea Guggenberger, 3. Marlies Wastian

Jugend: 1. Franz Josef Pucher, 2. Jakob Pirker Frühauf, 3. Gernot Platzer

Schüler: 1. Amadeo Van Kessenich Schülerin: 1. Judith Egger

Staffeln: 4 x 50 m Freistil männlich::

1. BSV Spittal I (Pucher, Platzer, Pirker-Frühauf, Van Kessenich)

2. Diakonie Kärnten (Wolf, Snow, Kaltenbacher, Koller)

3. BSV Spittal II (Wernig, Brunner, Radin, Oberwinkler)

Staffeln : 4 x 50 m Freistil weiblich

1. Lebenshilfe Spittal (Lackner, Koch, Adenberger, Guggenberger)

2. Rettet das Kind Seebach (Wieland, Rindler, Huber, Wastian)

3. BSV Spittal (Ortner, Möderndorfer, Judith Egger, Genser)

Körperbehinderung:

Allgem. Kl. Männlich: 1. Georg Stimpfl, 2. Erich Trupp, 3. Martin Morgenstern

Allgem. Kl. Weiblich: 1. Manuela Dürnegger

Staffeln: 4 x 50 m Freistil männlich

1. BSVSpittal/ Drau Jugend (Habunek, Martin Vrzal, Glanznig, Hochenberger)

2. BSV Spittal II (Rene Vrzal, Dullnig, Waditzer, Stimpfl)

3. BSV Spittal/Drau III (Morgenstern, Lenz, Hössl, Trupp)

Staffel: 4 x 50 m Freistil weiblich

1. BSV Spittal (Krall, Sornig, Dürnegger, Stotter)

Jugend: 1. Philip Hochenberger, 2. Martin Vrzal, 3. Rene Vrzal Jugend/Weiblich: 1. Regina Krall

Schüler: 1. Karlo Habunek Schüler: 1. Lisa Sornig

Blinde: 1. Ursula Raunig



Bild : Die erfolgreichen Teilnehmer der Kärntner Schwimmmeisterschaften 2007 im Spittaler Hallenbad

Unsere Schützen in Bestform: Österreich Cup Finale - inoffizieller Weltrekord durch Kurt Martinschitz

Der Klagenfurter Schütze *Kurt Martinschitz* (BSG Klagenfurt) hat beim Österreich Cup-Finale im Luftgewehrschiessen am 23. Februar 2008 in Tirol einen inoffiziellen Weltrekord erzielt. Kurt schoss im Bewerb „stehend frei“ 590 Ringe, auch den Bewerb „aufgelegt“ konnte er mit 599 von 600 Ringen für sich entscheiden. *Raimund Hinteregger* wurde beim „stehend frei“ Bewerb Zweiter und beim „aufgelegt“ Bewerb Dritter.

Bei den Damen siegte *Maria-Luise Weber* (BSG Klagenfurt) mit der sehr guten Ringanzahl von 382 von 400, vor *Andrea Piribauer* (NÖ) mit 369 Ringen. Dritter wurde die Wienerin *Burgi Bänder* mit 361 Ringen. Beim Bewerb „aufgelegt“ siegte ebenfalls WM-Teilnehmerin *Maria-Luise Weber*, diesmal vor *Bänder* und der Salzburgerin *Elfi Schramm*.

Den Teambewerb gewann *Kärnten* souverän mit *Kurt Martinschitz*, *Raimund Hinteregger* und *Maria-Luise Weber* mit 2396,5 Ringen (1197,5 aus der Vorrunde und 1199 im Finale) vor *Vorarlberg* (*Moor*, *Schwärzler* und *Algäuer*). Dritter wurde *Tirol* vor *Salzburg*.



Der Finne *Nyström* mit den erfolgreichen Kärntnern *Maria Luise Weber* und *Kurt Martinschitz* bei den Malmö Open 08

Schon bei den Malmö-Open 2008 in Schweden konnten unsere Schützen Mitte Februar wieder ihr internationales Niveau unter Beweis stellen. Beim Bewerb „stehend“ und in der Mannschaftswertung gewannen die Österreicher, im „liegenden“ Bewerb gab es die Plätze Zwei und Drei.

Der Finne *Timo Nyström* gewann den Bewerb „liegend“, vor den beiden Klagenfurtern, *Kurt Martinschitz* und *Maria-Luise Weber*.

„Stehend“ wurde das Ergebnis umgedreht: Es siegte *Kurt Martinschitz* vor *Maria Luise Weber* und *Timo Nyström*, wobei die herausragenden 584 Ringe von *Kurt* sensationell waren.



Abschied von zwei verdienten Behindertensportlern

Beide waren Medaillengewinner bei Paralympics und Weltmeisterschaften sowie mehrmalige Österreichische und Kärntner Meister im Skilauf und im Schwimmen. Innerhalb einer Woche mussten die Bevölkerung von Hermagor und die aus vielen Orten angereisten Versehrtensportler für immer von ihnen Abschied nehmen.

Gottfried (Bibi) Zobel (*Bild ob.re.*), der in den letzten Tagen des Krieges als Soldat noch einen Arm verlor, war jahrzehntelang als Behindertenskilehrer bei den Kursen des Kärntner Versehrtensportverbandes und Organisator von Skirennen am Nassfeld („Sepp Springer“ - Lauf) tätig und erfreute sich großer Beliebtheit.

Berichte siehe auch: www.kbsv.at

23 Kärntner und 17 Österreichische Meistertitel sowie eine Silbermedaille bei der WM in Courchevel, Frankreich zeugen von seinem Fahrkönnen.

Kurz nachdem er sich am letzten Nassfeld-Skitag von seinem Freund Fritz Sölle zu seinem Lauf ins Tal verabschiedet hatte, kam er bei einem tragischen Sturz nahe dem Madritschenkopf ums Leben.

Ilse Driessler (*Bild li.*), die bis zu ihrer Pensionierung als Sekretärin in der Sonder - Krankenanstalt Hermagor arbeitete, kam 1946, bei einem Skiunfall auf dem Katschberg zu Sturz und musste seither als Querschnittgelähmte ihr Leben im Rollstuhl verbringen. Trotzdem war sie immer fröhlich und fühlte sich besonders beim Schwimmen wieder als vollwertig. Von *Fred Winkler* in der Therme Warmbad Villach trainiert, erreichte sie bei den *Paralympics in Rom*, *Tokyo* und *Tel Aviv* insgesamt 3 Silber- und 2 Bronzemedailles im Schwimmen sowie Bronze im Speerzielwurf und Tischtennis.

Zwei Namen, die im Ehrenbuch des Kärntner Sports für immer einen Platz haben werden.

27. ÖSTERREICHISCHE STAATS- MEISTERSCHAFT SPORTSCHIESSEN FÜR BEHINDERTE

Unsere Kärntner Sportler haben am Samstag, den 26. April 2008 und am darauffolgenden Sonntag wieder einmal alle Wettkämpfer in Salzburg bei der Österreichischen Staatsmeisterschaft „weggeschossen“.

Die Ergebnisse :

Damen:• Luftdruckgewehr stehend frei:

Gold für Maria - Luise Weber

• Luftdruckgewehr aufgelegt:

Gold für Maria - Luise Weber

• Finale aufgelegt: Gold für Maria-Luise Weber

Herren:• Luftdruckgewehr stehend frei:

Gold für Kurt Martinschitz

Bronze für Raimund Hinteregger

• Luftdruckgewehr aufgelegt:

Silber für Kurt Martinschitz,

Bronze für Raimund Hinteregger

• Finale aufgelegt:

Silber für Kurt Martinschitz,

Bronze für Raimund Hinteregger

Die Kärntner Mannschaft mit Weber, Martinschitz und Hinteregger holte überlegen Gold in der Mannschaft.



Kurt Martinschitz (vorne) und Maria-Luise Weber (dahinter) gewannen bei den Staatsmeisterschaften im Luftdruckgewehrschiessen

KÄRNTEN
SPORT



Franz und Erich Trupp, die Sieger der Österreichischen Seniorenmeisterschaft 2008 im Doppel

Österreichische Seniorenmeister- schaft 2008 Rollstuhltennis

Auch 2008 war die Österreichische Meisterschaft der Senioren im Rollstuhltennis erneut in Kärntner Hand. Die österreichische Meisterschaft der Senioren im Rollstuhltennis gelangte am Pfingstwochenende, vom 10. - 12. Mai 2008, in Lannach in der Steiermark zur Austragung.

Die Titel gingen wie im Vorjahr nach Kärnten.

Im Einzelfinale besiegte Erich Trupp den Steirer Helmut Kickel. Dritter wurde Willi Gröblacher.

Im Doppelbewerb besiegten Erich Trupp aus Baldramsdorf und Franz Trupp aus Mörtschach die steirische Paarung Helmut Kickel und Robert Maier.

Dritte wurden die Kärntner Paarungen, Hans Wegscheider mit Willi Gröblacher sowie Peter Lenz mit Norbert Schwaiger.



Erich Trupp dominierte auch im Einzelfinale und gewann



Alex Rak (li.) und Walter Alblinger beim Koasalauf 2008

Andrea Zweibrot erreichte Rang Zwei beim Volkslanglauf in der Ramsau

Die sehbehinderte *Andrea Zweibrot* (VSC Villach) hat am 9. März 2008 mit ihrem Begleitläufer *Max Glawogger* aus Graz an einem Volkslanglauf (25 km klassisch) in der Ramsau/Dachstein teilgenommen.

Bei strahlendem Sonnenschein und optimalen Loipenbedingungen konnte die Villacherin in ihrer Klasse den tollen zweiten Platz erreichen.

Andrea Zweibrot (re.) und ihr Guide *Max Glawogger* bei den Staatsmeisterschaften Nordisch in der Ramsau 2008

Österreichische Staatsmeisterschaften Nordisch 2008

Unter keinem guten Stern, standen diesmal die Österreichischen Staatsmeisterschaften der Nordischen Behindertensportler aus ganz Österreich, die vom 29. Feber bis 2. März 2008 in der Ramsau stattfanden.

Die angekündigte Schlechtwetterfront mit Sturmtief „Emma“ traf auch punktgenau zum Start der Österreichischen Meisterschaften im Austragungsort Ramsau ein.

Regen, Graupelschauer, Schneefall und Sturmböen mit bis zu 130 km/h, verhinderten am Samstag einen Start unserer Senioren, *Gerhild, Adi und Alex* auf der Kurzdistanz von 2,5 km.

Die Allgemeinen Klassen mit Blinden, Körperbehinderten und mentalen Sportlern hatten wahrlich die schlechtesten Bedingungen die es beim Langlaufen geben konnte. Die Kampfrichter entschieden nach dem ersten Durchlauf der allgemeinen Klassen, die anderen Teilnehmer nicht mehr an den Start gehen zu lassen. Wohl eine weise Entscheidung wie später alle feststellen mussten.

Alexander Rak erkämpfte Platz Drei beim Koasalauf 2008

Am Samstag, den 9. Februar nahm *Alexander Rak* bei traumhaften Bedingungen am Spezial Koasalauf - Langlauf (für Menschen mit Behinderungen) über 4 km in Pillersee (Tirol) teil.

Die Strecke war für die Teilnehmer, insbesondere für die Klasse der Sitzenden Langläufer sehr schwierig, da es lange steile Anstiege und gefährliche Abfahrten gab.

Von insgesamt 69 Startern kamen 51 ins Ziel. Alex erreichte bei den Körperbehinderten Männern Platz 3 und in der Gesamtwertung Platz 16.

Die Siegerehrung nahmen *Olympiasieger Christian Hoffman* und *Mikhail Botvinov* vom österreichischen Langlaufnationalteam vor.



Am Sonntag bot sich ein ähnliches Bild wie am Samstag, nur dass der Sturm weniger wurde. Unter erschwerten Bedingungen, mit Regen und Sturmböen bei 70 – 80 km/h gingen unsere Senioren auf die kurze Distanz.

Siegerin bei den Frauen (Senioren) wurde die Villacherin *Gerhild Huber*. Bei den Senioren der Männer erreichte *Adolf Klingberg* (der älteste Teilnehmer mit 83 Jahren) den ausgezeichneten 2. Platz. *Alexander Rak* (ebenfalls VSC Villach) wurde in dieser Klasse Dritter. Es gab aufgrund der geringen Teilnehmer bei den Senioren nur eine Wertung, ohne Trennung nach Versehrtenklassen (Stehend/Sitzend bzw. Blind u. Sehbehindert). Sieger wurde *Bruno Geuze* aus Vorarlberg.

In der allgem. Klasse der Damen (Blind und Sehbehindert) erreichte *Andrea Zweibrot* (VSC Villach) über 5 km den tollen 3. Platz.

Trotz allem ein Lob an die Veranstalter, denen es trotz Sauwetter gelungen ist, eine tolle Veranstaltung auf die Beine zu stellen.

Seniorenchikurs und Hans Ulrich Rudel Gedenkrennen 2008 in der Innerkrem

Die Kursteilnehmer des Seniorenchikurses des Kärntner Behinderten Sportverbandes (KBSV) wurden bereits bei der Anreise am Sonntag, den 27. Jänner 2008, zum „Hotel Frühauf“ in die Innerkrem auf die Probe gestellt.



Die siegreiche Villacherin Gerhild Huber bei den ÖSTM Nordisch in der Ramsau

Der Sturm „Paula“ wütete besonders in dieser Region und machte die Zufahrt in die Innerkrem nur über eine „wilde“ Umleitungsstrecke möglich.

Doch alle 26 Kursteilnehmer/-innen kamen schließlich hoch motiviert ins Quartier und absolvierten in der Folgewoche den Schikurs, bei ausgezeichneten Pisten- und Wetterverhältnissen. Höhepunkt war wie alljährlich, das *Hans Ulrich Rudel Gedenkrennen*, wo sich die Kursteilnehmer mit extra angereisten Wettkämpfern in einem Riesentorlauf maßen.

Am Freitag, den 1. Februar 2008 war es soweit. Bei traumhaften äußeren Bedingungen fand, unter Schikursleiter *Franz Kircher*, in Zusammenarbeit mit dem örtlichen *Schiklub SC Innerkrem Eisentratten*, in bewährter Manier, das Hans Ulrich Rudelrennen, ein Riesentorlauf statt. Die Strecke war pickelhart und so für die Teilnehmer recht schwierig zu meistern.

Von insgesamt 47 Startern kamen 38 in die Tageswertung. Tagesbestzeiten erzielten *Manuela Egger* aus Villach und *Christian Frühauf* aus der Innerkrem.

Die Schnellsten in den Versehrtenklassen waren: Bei den Stehenden Schiläufern Damen: *Gerhild Huber* (VSC Villach), Stehende Schiläufer Männer: *Rudolf Stübler* aus der Steiermark, vor *Erich Goriupp* (BSG Klagenfurt).

Die Siegerehrung nahmen Frau *Ursula Rudel Strauss* und KBSV Präsident *DI Franz Weingartner* am Abend im „Hotel Frühauf“ vor.

Berichte siehe auch: www.kbsv.at



Wir machen Sie mobil

- . **Prothetik**
- . **Orthetik**
- . **Rehatechnik**
- . **Sanitätshaus**



Orthopädie - Technik R. MAIER GmbH

Prothesen und Orthesen in Leichtbauweise, gefertigt aus Materialien, die auch in der Formel-1 und Flugzeugindustrie Anwendung finden (Carbon)

Passteile der neuesten Generation, Hightech elektronisch gesteuerte Kniegelenke, Myohände und elektronische Ellbogen.

Zahlreiche Eigenentwicklungen und individuelle Konstruktionen

Dies und vielmehr sind die Gründe warum immer mehr Menschen auf die erfahrene und kompetente Versorgung aus dem Hause Maier vertrauen.



St. Veiterstrasse 133 - 9020 Klagenfurt - Tel.: 0463 41469 - www.otrmaier.com - office@otrmaier.com

57. Staatsmeisterschaft Schwimmen/Handicap 2008

Der Behindertensportverein Spittal/Drau war mit 12 Staatsmeistertiteln bei der 57. Staatsmeisterschaft für Schwimmer mit Handicap im Hallenbad Spittal/Drau am 3. und 4. Mai 2008 sehr erfolgreich. 120 Schwimmer mit Handicap kämpften im Hallenbad Spittal/Drau um Meisterehren. Der Bürgermeister der Stadt, *NAbg. Gerhard Köfer*, der Präsident des Österr. Behindertensportverbandes *Prof. Robert Bauer* und zahlreiche Zuseher verfolgten die spannenden Bewerbe aufmerksam und zollten Anerkennung für die ausgezeichneten Leistungen.

Staatsmeister wurden:

<i>Elisabeth Koch</i> (50 m und 100 m Brust)	Mental
<i>Andrea Guggenberger</i> (50 m Rücken)	Mental
<i>Eva Slamanig</i> (50 m Freistil und 100 m Rücken)	Körperbehindert
<i>Karlo Habunek</i> (50 m, 100 m und 400 m Freistil)	Körperbehindert
<i>Martin Morgenstern</i> (100 m Rücken)	Körperbehindert
<i>Jakob Pirker-Frühauf</i> (100 m Brust)	Mental
<i>Gernot Platzer</i> (100 m Rücken)	Mental
<i>Franz Hinteregger, Daniel Brunner, Gernot Platzer und Franz Josef Pucher</i> (4 x 100 m Freistilstaffel) Mental	

Die körperbehinderte *Manuela Dürnegger* schwamm über 100 m Brust neuen österr. Rekord.

Weitere Podestplätze

Die gehörlose *Christina Thurner* schwamm über 50 m und 100m Freistil, 50 m und 100 m Brust sowie über 400 m Freistil jeweils auf den 2. Platz.

<i>Susanne Kühschweiger</i> (Mental)	2. Platz	50 m Rücken, 3. Platz	100 m Rücken
<i>Sepp Dullnig</i> (Körperbehindert)	3. Platz	50 m Freistil, 3. Platz	100 m Rücken
<i>Georg Stimpfl</i> (Körperbehindert)	2. Platz	50 m Freistil, 100 m Freistil und 400 m Freistil	
<i>Philip Hochenberger</i> (Körperbehindert)	2. Platz	50 m Freistil, 100 m Freistil und 400 m Freistil.	
<i>Josef Steinacher</i> (Körperbehindert)	3. Platz	50 m Freistil, 100 m Freistil und 400 m Freistil	
<i>Franz Josef Pucher</i> (Mental)	2. Platz	50 m Freistil, 100 m Freistil und 400 m Freistil.	
<i>Klaus Hössl</i> (Körperbehindert)	3. Platz	50 m Rücken	
<i>Rene Vrzal</i> (Körperbehindert)	3. Platz	100 m Brust.	

Zwischenrunde ÖSTM 2008 - Rollstuhlbasketball

Um den Einzug ins obere Play Off zu schaffen, wurde am 26. April 2008 in *Fohnsdorf* in der Steiermark eine Zwischenrunde der Österreichischen Staatsmeisterschaft gespielt.

Im ersten Spiel gegen die Steirer war das erste Viertel noch ausgeglichen. Ab dem zweiten Viertel erhöhten die Steirer den Druck und die *Carinthian Broncos* konnte nicht mithalten. In der Verteidigung standen die Steirer gut und die Distanzwürfe der Broncos wollten nicht in den Korb. Da die Verteidigung der Kärntner auch sehr löchrig war gewannen die Steirer das Spiel. Endstand im ersten Spiel: *Kärnten - Steiermark 27 : 75* (Halbzeit 11 : 30)

Im zweiten Spiel des Tages überrannten die Steirer von Beginn an die Broncos, denen scheinbar das noch zuvor bestrittene Hinspiel zu schaffen machte. Am Ende des 1. Viertels lagen die *Flink Stones* mit 21 : 8 in Führung. Mit *Jörg Goldgruber* im Team der Steirer waren die *Carinthian Broncos* schier chancenlos und kamen schlussendlich im 2. Viertel lediglich zu vier Punkten. Die Steirer waren auch in diesen Spiel zu stark für die Broncos und gewannen das Spiel ganz klar.



Endstand des zweiten Spieles: *Kärnten - Steiermark 24 : 100* (Halbzeit 12 : 43)

Die *Carinthian Broncos* spielten nun im Unteren Play Off um die Plätze fünf bis acht, welches am 17. Mai 2008 in der Sporthalle in St.Veit an der Glan stattfand.

Rollstuhlbasketball zieht durch seine Schnelligkeit viele in seinen Bann



Zweimal Bronze für Dabernig bei den Pan American Games in Cali - Kolumbien

Wolfgang Dabernig war einer der acht Fahrer des Österreichischen Behindertenradsporth - Nationalteams die bei den Pan American Games von 8. - 18. November 2007 in Cali/Kolumbien gestartet sind. Am Ende konnte Wolfgang Dabernig mit seinen zwei Bronzemedailles im Gepäck sehr zufrieden die Rückreise nach Hause antreten. Österreich hat mit acht Medaillen ein ausgezeichnetes Ergebnis erreicht und wichtige Punkte für die Weltrangliste erreicht, die für die Vergabe der Startplätze der Paralympischen Spiele in Peking 2008 ausschlaggebend sind.

Erfolgreiche Bahnbewerbe für Österreich

Das Österreichische Behindertenradsporth Nationalteam in der Besetzung *Wolfgang Dabernig*, dem Niederösterreichischen Weltmeister im Einzelzeitfahren (Klasse LC1) *Wolfgang Eibeck* und *Manfred Gattringer* aus Oberösterreich belegte im Teamsprint den sechsten Platz. Sieger wurde China vor Kanada und dem Gastgeberland Kolumbien.

Am 11. November, zu Faschingsbeginn, errang *Wolfgang Dabernig* (RC OSK Kötschach/Mauthen/VSC Villach) beim 1000 m Einzelzeitfahren, seinem ersten Bewerb, die Bronzemedaille in der Klasse LC4. Sieger wurde der Italiener *Paulo Vigano* vor *Michael Teuber* (Deutschland). Wie schon beim 1000 m Bahnsprint, holte sich *Wolfgang Dabernig* auch beim 3000m Verfolgungsrennen zwei Tage, später, auf der Bahn in Cali/Kolumbien die Bronzemedaille in der Klasse LC 4. Den Sieg holte sich diesmal *Michael Teuber* vor dem Italiener *Paulo Vigano*. Wolfgang Dabernig belegte schon im Vorlauf die dritte Zeit und fuhr im kleinen Finale gegen den Amerikaner *Anthony Zahn*. In der sechsten von zwölf Runden holte *Wolfgang Dabernig* den Amerikaner ein und holte sich somit zum zweiten Mal Bronze.

Die Straßenbewerbe

Beim ersten Straßenbewerb, einem Einzelzeitfahren über 15,4 km am 16. November, belegte „*Radl*wolf“ *Dabernig* den vierten Platz in seiner LC 4 Klasse. Sieger wurde erneut der Deutsche *Michael Teuber* vor *Paulo Vigano* aus Italien und dem Amerikaner *Anthony Zahn*.

Im abschließenden Straßenrennen bei den Pan American Games Open in Cali/Kolumbien über 53,9 km belegte *Wolfgang Dabernig* erneut zeitgleich hinter US Amerikaner *Anthony Zahn* den undankbaren vierten Platz. Sieger wurde *Paulo Vigano* vor *Michael Teuber*.



Wolfgang Dabernig beim Start zu einer seiner Bronzemedailles auf der Bahn in Cali

Rollstuhltennisturnier 2008 in Nürnberg

Am 4. und 5. April 2008 nahmen vier Kärntner Rollstuhltennispieler am internationalen Rollstuhltennisturnier in Nürnberg teil.

Hauptbewerb:

Der Kärntner *Erich Trupp* scheiterte am Polen *Baticky* mit 6:4 und 6:0 im Achtelfinale.

Im Herren Trostbewerb verlor *Erich Trupp* im Viertelfinale gegen *Guido Nespethal* aus Deutschland.

Im Doppelbewerb kamen *Erich Trupp* und sein steirischer Partner *Thomas Mossier* bis ins Viertelfinale. Dort scheiterten sie in drei Sätzen gegen eine Deutsch/Dänische Paarung.

Zweiter Bewerb:

Im Herrenbewerb besiegte *Willi Gröblacher* einen gesetzten dänischen Spieler, scheiterte aber am Tschechen *Jan Hasek*.

Hans Wegscheider besiegte einen Italiener, danach scheiterte er gegen den Tschechen *Fiala*.

Für beide war Endstation im Achtelfinale. Jedoch konnten sie sich in der Weltrangliste verbessern. Im Herren Trostbewerb besiegte *Johann Hauser* den Italiener *Fillipazzi*, scheiterte im Semifinale gegen den Tschechen *Potucek*.

Im Doppelbewerb kam *Gröblacher* mit seinem finnischen Partner bis ins Finale.

Johann Hauser ins Semi- und *Hans Wegscheider* bis ins Viertelfinale.

WEIL BEHINDERUNG KEIN HINDERNIS IST

© www.neuebilder.at



Sie führen ein Unternehmen und möchten Mitarbeiter oder Mitarbeiterinnen mit Behinderungen einstellen? Oder Sie haben das bereits getan? Sie sind selbst behindert und möchten arbeiten? Oder Sie haben Angehörige mit Behinderungen und suchen fachkundigen Rat? Dann sind Sie bei uns im Bundessozialamt genau richtig. Wir bieten Service, Beratung und Unterstützung damit Menschen mit Behinderungen leben und arbeiten können wie andere auch.

www.bundessozialamt.gv.at

Österreichweit
zum Ortstarif



05 99 88

Wir beraten und unterstützen Sie gerne in Fragen zu:

- Berufseinstieg und Arbeitsleben
- Förderungen für DienstnehmerInnen mit Behinderungen und Unternehmen, die diese ausbilden oder beschäftigen
- Angeboten für Kinder und Jugendliche mit Behinderungen und deren Familien
- Entschädigungen (z.B. für Verbrechen- und Kriegsoffer oder bei Impfschäden) und Pflegegeld
- Unterstützung für pflegende Angehörige
- 24 h Betreuung
- Förderungen für barrierefreie Umbauten
- Behindertenpass und Vergünstigungen



BUNDESSOZIALAMT
LANDESSTELLE KÄRNTEN

Unteres Play Off der ÖSTM im Rollstuhlbasketball

Am 17. Mai 2008 fand in St. Veit a.d. Glan das Untere Play - Off in der Österreichischen Staatsmeisterschaft im Rollstuhlbasketball statt. Die teilnehmenden Mannschaften waren der RSV - Kärnten, RC - Vorarlberg, RSC - Tirol und die Rebound Warriors aus Oberösterreich. Im ersten Spiel des Tages traf Vorarlberg auf Tirol. Das Spiel war sehr ausgeglichen, keiner konnte einen größeren Vorsprung herausspielen. Die Tiroler erhöhten den Druck früher und bauten ihren Vorsprung auf zwölf Punkte aus. Der RC Vorarlberg konnte nicht mithalten und Tirol gewann das Spiel 35:51 (Halbzeit 19:21). Im zweiten Spiel Kärnten gegen die Warriors hatten die Kärntner den besseren Start und führten nach zehn Minuten mit 14:6 Punkten. Die Warriors reduzierten den Rückstand bis auf fünf Punkte. Der letzte Abschnitt war für die Kärntner mehr als enttäuschend. Mit den Gedanken noch in der Pause gab es nur mehr Fehlpässe und Fehlwürfe der Broncos und die Warriors drehten die Partie noch um. Die Warriors gewannen das letzte Viertel und verließen als Sieger das Spielfeld. Endstand: 46:40 (Halbzeit 19:24).



Trotz Heimvorteils gab es für die Broncos diesmal nichts zu holen

Das Spiel um den siebenten Platz hieß somit RSV-Kärnten gegen den RC Enjo Vorarlberg. Nach den ersten zehn Minuten führten die Vorarlberger mit 12:10. Bis zur Halbzeitpause drehten die Kärntner das Spiel um und führten mit fünf Punkten Vorsprung. Im dritten Viertel erzielten die Carinthian Broncos nur zwei Körbe und die Ländler führten wieder mit fünf Punkten. Die Kärntner kamen im letzten Viertel nicht mehr an die Vorarlberger heran und der RC Enjo gewann 46:38 (Halbzeit 18:24). Im Spiel um Platz fünf konnten die Oberösterreicher im ersten Viertel mit den Tirolern noch mithalten. Bis zur Halbzeitpause machten dann die Tiroler alles klar und führten mit 22 Punkten. Sie bauten den Vorsprung immer weiter aus und gewannen das Spiel mit 38 Punkten Vorsprung. RSC Tirol – Rebound Warriors 74:36 (Halbzeit 40:18).



Liebe Sportlerinnen und Sportler!

Immer wieder beeindruckt mich die Leistungen von Kärntner Behindertensportlerinnen und -sportlern. Natürlich geht es auch im Behindertensport darum, erfolgreich zu sein, zu gewinnen. Behindertensportler erbringen dazu aber auch noch eine sehr wichtige andere Leistung, die vielleicht noch höher einzuschätzen ist, als der sportliche Erfolg:

Sie motivieren andere junge oder junggebliebene behinderte Menschen, ihnen nachzueifern, sich sportlich zu betätigen, sich selbstbewusst für ihre eigenen Ziele einzusetzen und dazu, nicht aufzugeben.

Deswegen ist mir die Unterstützung des Behindertensports ein besonderes Anliegen. Nicht nur in finanzieller sondern auch in ideeller Hinsicht.



Durch gemeinsame Teilnahmen an sportlichen Veranstaltungen, wie zum Beispiel dem **Company-Triathlon**, den ich im letzten Jahr gemeinsam mit Versehrten Sportler bestritten habe, versuche ich ein Zeichen für den Sport und für die gegenseitige Wertschätzung zu setzen.

Mein Dank gilt allen Funktionären und Helfern im Kärntner Behindertensportverband für ihr Engagement und ihre ausgezeichnete Arbeit.

Als Sportreferent des Landes Kärnten werde ich mich auch in Zukunft mit Nachdruck für die Anliegen des Behindertensports einsetzen.

**Mit sportlichen Grüßen,
LR Wolfgang Schantl.**



Österreichische Staatsmeisterschaft 2008 der VersehrtenradSPORTler im Einzelzeitfahren in Pinsdorf

Beim ersten Rennen der Saison 2008, der Österreichischen Staatsmeisterschaft im BehindertenradSPORT Einzelzeitfahren, welches am 11. Mai 2008 in Pinsdorf / Wiesen OÖ stattfand, errang RadlWOLF *Wolfgang Dabernig* (RC-OSK Kötschach/VSC Villach) in 22 Min. 09 Sek. auf der 13 km langen Strecke die Bronzemedaille in der gemischten Behindertenklasse LC3/4.

Sieger wurde der Niederösterreicher *Erich Stauffer* in 20 Min. 07 Sek. vor *Alexander Hohlrieder* aus Tirol, die beide Österreich, ebenso wie *Wolfgang Dabernig*, in Peking 2008 bei den Paralympics vertreten werden.

In der Österr. Meisterschaft Seniorenwertung über 40 Jahre gewann *Dabernig* die Silbermedaille vor *Andreas Zirkl* aus Graz. Sieger wurde in dieser Wertung ebenfalls *Erich Stauffer*.

Weitere Platzierungen der Kärntner BehindertenradSPORTler bei der ÖSTM EZF:

Klasse LC2:

- 3. Platz *Michael Kurz* (St. Lorenzen/Les.)
- 5. Platz *Adolf Klingberg* (VSC Villach)

Klasse LC3/4:

- 6. Platz *Gerhild Huber* (VSC Villach)
- 7. Platz *Fritz Klammer* (VSC Villach)

Handbike:

- 3. Platz *Klaus Dolleschal* (KBSV) Klasse HC C
- 4. Platz *Alex Rak* (VSC Villach) Klasse HC B.



Radprofi Bernhard Eisel und VersehrtenradSPORTler Wolfgang Dabernig lösten ihre ebay Charityauktion ein

Die im Vorjahr beim Onlineportal *ebay* versteigerte Radtour zugunsten der Charityauktion für den VersehrtenSPORTclub Villach wurde am Pfingstmontag den 12. Mai 2008 im Gailtal bei herrlichen Frühlingswetter ausgefahren.

Klaus Mamedof von der Firma *P-Tec* ersteigerte diese Ausfahrt und lud zur Radtour seine Freunde ein, gemeinsam mit *High Road Radprofi Bernhard Eisel* und *RadlWOLF Wolfgang Dabernig* (Bild oben) durch das Gailtal zu radeln.

Am Bild von links: *Günther Luchini*, Stadträtin *Mag. Hilde Schaumberger*, *Gerhild Lausegger*, *Dipl.-Ing. Franz Weingartner* (Präsident KBSV) und *ASVÖ-Präsident Kurt Steiner*. Foto: *Willi Zore*

Kärntner Meisterschaft 2008 SchilauF

Am 23. und 24. Februar fanden in der InnerkremS die Kärntner- u. Steirischen Landesschimeisterschaften 2008 statt. Gleichzeitig waren diese Rennen (RTL und Super G) auch BewerbuS zum Austria Cup.

In die Siegerlisten trugen sich ein:

RTL:Damen Stehend: 1. *Dorothea Pexider* (LW 4),
2. *Gerhild Huber* (LW 3-2)

Herren Sehbehindert: 1. *Christopher Plinter* (B 3)

Jugend Männl. Stehend:

1. *Markus Salcher* (LW 9-1)
2. *Thomas Grochar* (LW 2)
3. *Nico Pajantschitsch* (LW 6/8-2)

Herren Senioren Stehend:

1. *Robert Maier* (LW 4)
2. *Stefan Kohlweg* (LW 2)
3. *Erich Goriupp* (LW 4)

Super G: Damen: 1. *Gerhild Huber* (LW 3-2)

Jugend Männl. Stehend:

1. *Markus Salcher* (LW 9-1)
2. *Thomas Grochar* (LW 2)

Herren Senioren Stehend:

1. *Stefan Kohlweg* (LW 2)
2. *Manfred Druml* (LW 2)
3. *Gerhard Pscheider Sen.* (LW 5/7-3)



ÖSTM Sportkegeln in St. Niklas

Mehr als 120 mentalbehinderte Sportlerinnen und Sportler aus ganz Österreich trafen sich am 7. November 2007 in Drobollach zu den Staatsmeisterschaften im Sportkegeln auf der Kegelbahn in St. Niklas. Die Kegler zeigten dabei sehr gute Leistungen. Gespielt wurde im Rahmen eines Mannschaftsbewerbes (vier Sportler), zweimal 30 Wurf. Die Organisation lag in den Händen von Wettkampfleiter *Günther Luchini*, dem Kegelreferenten des Kärntner Behindertensportverbandes.

feine Küche

KULTURERER



MITTAGSTISCH-CATERING-PARTYSERVICE

Tolle Erfolge der „alten“ Garde beim Schi Weltcup

Spannender konnte das Rennwochenende Anfang Jänner 2008 in Abtenau nicht enden. Paralympicsieger *Walter Lackner* (BSG Klagenfurt) und *Hubert Mandl* (NÖ) holten sich den Doppelsieg bei der zweiten Superkombination. Mit diesem Erfolg machte sich „Lucky“ auf den Weg nach Queyras/Frankreich, wo vom 14. bis 18. Jänner zwei Slaloms und zwei Riesentorläufe ausgetragen wurden.

Bereits am 1. Tag (14.01.08) des Weltcups in Frankreich konnte sich das kleine österreichische Versehrtenschteam gut positionieren.

Manfred Auer (Bild re. oben) wurde im Riesentorlauf (RTL) Klasse Männer Stehend 12., beim zweiten RTL belegte *Auer* Platz 15, ebenso wie beim Slalom am 17. Jänner. Den abschließenden Slalom am 18. Jänner beendete der Villacher auf dem 11. Platz.

Pech hatte der Super-Kombinationssieger von Abtenau, *Walter Lackner*, der sich beim Einfahren verletzte und deswegen für den Rest der Saison ausfiel.

In der Weltcupgesamtwertung kam der Villacher *Manfred Auer* mit 306 Punkten auf Rang 17, der Priebelsdorfer *Walter Lackner* mit 302 Punkten auf Rang 18. In der Super Kombi Wertung belegten sie die Plätze 12 bzw. 8. Im Super G schien Rang 9 für *Lackner* bzw. 12 für *Auer* auf. In der RTL Spezialwertung kam *Manfred Auer* auf Platz 16 und *Walter Lackner* auf Rang 26.



Nachwuchs-Team erobert den Norden beim Europacup in Soleftea/Schweden

Anfangs lief es für die „junge“ Garde im Slalom in Soleftea (Schweden) beim Europacup noch nicht wie erwünscht.

In der Klasse Männer Stehend schied *Markus Salcher* (BSG Klagenfurt - Bild li. unten) bereits im ersten Durchgang aus. Der sehbehinderte Schirennläufer *Christopher Pinter* von der BSG Klagenfurt konnten sich mit dem 8. und 9. Platz durchaus behaupten. Beim zweiten Slalom belegte er Platz Zehn. *Markus Salcher* wurde guter Siebenter.

Eine großartige Leistung lieferte der erst 16-jährige Klagenfurter *Markus Salcher* bei den zwei Riesentorläufen ab. Mit einem Sieg und einem 2. Platz sorgte er bei den zwei Europacup-Riesentorläufen der Behindertensportler in Soleftea für eine wahre Sensation. So dürfte sein großes Ziel, die Teilnahme bei den Paralympics in Vancouver/Kanada ein großes Stück näher gerückt sein. Der zweite Kärntner in der österreichischen Delegation des ÖSV Behindertenschteams, *Christopher Pinter* errang bei beiden RTL jeweils den tollen siebenten Rang.

In der Europacupgesamtwertung belegte *Markus Salcher* Platz Sieben mit 420 Punkten, *Christopher Pinter* wurde 15. in seiner Kategorie mit 246 Punkten. In der RTL Spezialwertung belegten sie die guten Plätze Drei bzw. Neun.



Termine 2008/2009:

Tennis:

04. - 06.07.2008 ÖM Einzel / Doppel in Enns / OÖ (A)

18. - 20.07.2008 „Rollimania Steyr“ in Steyr / OÖ (RS-Tennis)

25. - 27.07.2008 ÖSTM Einzel und Doppel in Villach (RS-Tennis)

09. - 10.08.2008 Kadertrainingslager (Erw. Kader) Niederöblarn RS-Tennis

13. - 17.08.2008 Austrian Open (ITF2) in Groß Siegharts (RS-Tennis)

20. - 24.08.2008 Salzburg Open (ITF2) Salzburg AUT RS-Tennis

06. - 07.09.2008 ÖM Mannschaft Tennis Steiermark (A)

10. - 11.09.2008 Spec.Olymp.Tenniscup Wiener Neudorf (M)

26. - 28.09.2008 Internat. Anton Bruckner-Turnier (A) in Ansfelden

27.09.2008 ÖM Tennis (M) in Wien

Sept. 2008 Nationales Turnier II Neudörf (RS-Tennis)

Okt. 2008 Austrian Masters Einzel / Doppel Oberwaltersdorf RS-Tennis

Okt. 2008 Tenniskurs für Senioren Bad Waltersdorf (M)

Radsport:

05. - 06.07.2008 *European Paracycling Cup (EPC)/ Radsport in Cantimpalos-Segovia / Spanien*

12. - 13.07.2008 EPC in Vrátna / Slowakei

18.07.2008 ÖSTM+ÖM Senioren - Bergrennen in Schwarzenbach / NÖ

19.07.2008 ÖSTM+ÖM Senioren - Straßenrennen in Statzendorf / NÖ

19.07.2008 ÖSTM Handbike - Straßenrennen in Statzendorf / NÖ

16. - 24.08.2008 Weltradsportwoche in Deutschlandsberg-Stainz / Stmk

16.08.2008 LM-Tirol - Einzelzeitfahren in St.Johann / Tirol

Sportschiessen:

04. - 05.07.2008 LM-Tirol in Landeck

17. - 22.08.2008 Weltmeisterschaften Sportschießen-IBSA Poprad/ Slowakei

Leichtathletik:

28. - 29.06.2008 ÖSTM in Kapfenberg

05.07.2008 LM-Oberösterreich in Vöcklabruck / OÖ

05.07.2008 Schnupperevent für behinderte Kinder und Jugendliche in Vöcklabruck (Leichtathletik)

14.09.2008 ÖM der Senioren Leichtathletik in Faak am See

RS-Tischtennis:

05. - 06.07.2008 ÖSTM + ÖBM Mannschaft in Linz

30.08.2008 Länderkampf Tischtennis (M) Österreich-England in Linz

01. - 02.11.2008 ÖSTM Einzel / Doppel TT, Offen, Mixed in Dornbirn

15.11.2008 ÖBM Linz Tischtennis (M)

Diverses:

06. - 12.07.2008

Ausbildung zum staatlich geprüften Lehrling / Instruktor für Behindertenschilauf - Kurs 2 in Innsbruck

06. - 12.07.2008 Familien-Wander- und Fitnesskurs für RS- und Behindertensportler in Pöllau

27. 07. - 02.08.2008 Behindertensportwoche - Salzburg in Obertraun

06.07.2008 Internationale Deutschemeisterschaft Triathlon in Hamburg

06. - 12.07.2008 Sportwoche für Menschen mit Cerebralparese - Camp II in Faak am See

26. - 03.08.2008 Europameisterschaft RS-Basketball - Division B in Nottwill/ Schweiz

27.07.2008 - 02.08.2008 1. Sportaktivwoche in Schielleiten/Stmk

27.07.2008 - 02.08.2008 Behindertensportwoche - Salzburg in Obertraun

17. - 23.08.2008 Natur und Abenteuersportwoche - Camp III in Maria Alm

31.08.2008 - 06.09.2008 2. Sportaktivwoche in Schielleiten

31.08.2008 Intern. Deutsche Meisterschaft in Wilhelmshaven Triathlon

06.09.2008 ÖM Großfeldfußball (M) in Wien

07. - 13.09.2008 Fitnesskurs Senioren in Faak am See

07.09.2008 Willicher Handicap Triathlon Willich/Deutschland

06.09.2008 - 17.09.2008 Paralympic Summer Games in Peking / China

27.09.2008 Tag des Sports in Wien

04.10.2008 Internationales Sitzball Turnier in Wien

04. - 05.10.2008 ÖSTM+ÖM Boccia (C) in Wien

08.11.2008 ÖBM Schwimmen (M) in Gallneukirchen

15. - 16.11.2008 LM Boccia-Tirol in Innsbruck

Nov. 2008 ÖM Sitzfußball in Klagenfurt

Dez. 2008 LM-Steiermark RS-Tennis

02. - 08.12.2008 Langlaufkurs Ski nordisch für Senioren in Ramsau

05. - 08.12.2008 Langlaufen Ski nordisch (M) in der Ramsau

13.12.2008 Hallenfußball (M) in Wien

21.02.2009 - 05.03.2009 WM-Ski alpin IPCAS Aspen / Colorado USA

21.03.2009 ÖM Senioren Ski alpin in Donnersbachwald

Termine: www.kbsv.at

Impressum:

Herausgeber: Kärntner Behindertensportverband
9500 VILLACH, Gerbergasse 32

ZVR-Zahl: 897 156 414

Tel. und Fax : +43 4242/ 217 111

E-mail : office@kbsv.at, Homepage: www.kbsv.at

Erscheinungsweise: 2 x jährlich

Fotos: KBSV/ ÖRV/ DI F. Weingartner/ RSV

Kärnten/ Peter Lenz/ W.Dabernig/ W.Zore

Redaktion: Dietmar Ragger

9125 Kühnsdorf, Lerchenfeld 75

Tel.: +43 664/ 31 65 940

E-mail: d.ragger@aon.at

Druck: Satz&Druck Team

Druckereigesellschaft mbH

9020 Klagenfurt, Suppanstrasse 69

Tel.: +43 463/ 461 90 Fax: +43 463/ 460 83